

O komm, du Geist der Wahrheit

(EG 136)

Musik: 16. Jh.; Nürnberg um 1535

Arrangement: Kay Johannsen

© Helbling

Text: Philipp Spitta (1827) 1833

S

1. O komm, du Geist der Wahr - heit, und keh - re bei uns ein, ver -
 4. Es gilt ein frei Ge - ständ - nis in die - ser uns - rer Zeit, ein
 7. Du Heil - ger Geist, be - rei - te ein Pfingst - fest nah und fern; mit

A

1. O komm, du Geist der Wahr - heit, und keh - re bei uns ein, ver -
 4. Es gilt ein frei Ge - ständ - nis in die - ser uns - rer Zeit, ein
 7. Du Heil - ger Geist, be - rei - te ein Pfingst - fest nah und fern; mit

T

1. O komm, du Geist der Wahr - heit, und keh - re bei uns ein, ver -
 4. Es gilt ein frei Ge - ständ - nis in die - ser uns - rer Zeit, ein
 7. Du Heil - ger Geist, be - rei - te ein Pfingst - fest nah und fern; mit

B

1. O komm, du Geist der Wahr - heit, und keh - re bei uns ein, ver -
 4. Es gilt ein frei Ge - ständ - nis in die - ser uns - rer Zeit, ein
 7. Du Heil - ger Geist, be - rei - te ein Pfingst - fest nah und fern; mit

5

brei - te Licht und Klar - heit, ver - ban - ne Trug und Schein. Gieß
 of - fe - nes Be - kennt - nis bei al - lem Wi - der - streit, trotz
 dei - ner Kraft be - glei - te das Zeug - nis von dem Herrn. O

brei - te Licht und Klar - heit, ver - ban - ne Trug und Schein. Gieß
 of - fe - nes Be - kennt - nis bei al - lem Wi - der - streit, trotz
 dei - ner Kraft be - glei - te das Zeug - nis von dem Herrn. O

8

brei - te Licht und Klar - heit, ver - ban - ne Trug und Schein. Gieß
 of - fe - nes Be - kennt - nis bei al - lem Wi - der - streit, trotz
 dei - ner Kraft be - glei - te das Zeug - nis von dem Herrn. O

brei - te Licht und Klar - heit, ver - ban - ne Trug und Schein. Gieß
 of - fe - nes Be - kennt - nis bei al - lem Wi - der - streit, trotz
 dei - ner Kraft be - glei - te das Zeug - nis von dem Herrn. O

9

aus dein heilig Feuer, rühr Herz und Lippen an, dass
 aller Feinde Töben, trotz alledem Heiden tum zu
 öffne du die Herzen der Welt und uns den Mund, dass

aus dein heilig Feuer, rühr Herz und Lippen an, dass
 aller Feinde Töben, trotz alledem Heiden tum zu
 öffne du die Herzen der Welt und uns den Mund, dass

aus dein heilig Feuer, rühr Herz und Lippen an, dass
 aller Feinde Töben, trotz alledem Heiden tum zu
 öffne du die Herzen der Welt und uns den Mund, dass

aus dein heilig Feuer, rühr Herz und Lippen an, dass
 aller Feinde Töben, trotz alledem Heiden tum zu
 öffne du die Herzen der Welt und uns den Mund, dass

13

jeglicher Götter den Herrn bekennen kann.
 preisen und zu loben das Evangelium.
 wir in Freude und Schmerzen das Heil ihr machen kund.

jeglicher Götter den Herrn bekennen kann.
 preisen und zu loben das Evangelium.
 wir in Freude und Schmerzen das Heil ihr machen kund.

jeglicher Götter den Herrn bekennen kann.
 preisen und zu loben das Evangelium.
 wir in Freude und Schmerzen das Heil ihr machen kund.

jeglicher Götter den Herrn bekennen kann.
 preisen und zu loben das Evangelium.
 wir in Freude und Schmerzen das Heil ihr machen kund.

O komm, du Geist der Wahrheit

(EG 136)

Musik: Johann; Nürnberg um 1535
 Arrangement: Kay Johannsen
 © Helbling

Text: Philipp Spitta (1827) 1833

S

1. O komm, du Geist der Wahr - heit, und keh - re bei uns ein, ver -
 4. Es gilt ein frei Ge - ständ - nis in die - ser uns - rer Zeit, ein
 7. Du Heil - ger Geist, be - rei - te ein Pfingst - fest nah und fern; mit

A

1. O komm, du Geist der Wahr - heit, und keh - re bei uns ein, ver -
 4. Es gilt ein frei Ge - ständ - nis in die - ser uns - rer Zeit, ein
 7. Du Heil - ger Geist, be - rei - te ein Pfingst - fest nah und fern; mit

T

1. O komm, du Geist der Wahr - heit, und keh - re bei uns ein, ver -
 4. Es gilt ein frei Ge - ständ - nis in die - ser uns - rer Zeit, ein
 7. Du Heil - ger Geist, be - rei - te ein Pfingst - fest nah und fern; mit

B

1. O komm, du Geist der Wahr - heit, und keh - re bei uns ein, ver -
 4. Es gilt ein frei Ge - ständ - nis in die - ser uns - rer Zeit, ein
 7. Du Heil - ger Geist, be - rei - te ein Pfingst - fest nah und fern; mit

5

brei - te Licht und Klar - heit, ver - ban - ne Trug und Schein. Gieß
 of - fe - nes Be - kennt - nis bei al - lem Wi - der - streit, trotz
 dei - ner Kraft be - glei - te das Zeug - nis von dem Herrn. O

brei - te Licht und Klar - heit, ver - ban - ne Trug und Schein. Gieß
 of - fe - nes Be - kennt - nis bei al - lem Wi - der - streit, trotz
 dei - ner Kraft be - glei - te das Zeug - nis von dem Herrn. O

brei - te Licht und Klar - heit, ver - ban - ne Trug und Schein. Gieß
 of - fe - nes Be - kennt - nis bei al - lem Wi - der - streit, trotz
 dei - ner Kraft be - glei - te das Zeug - nis von dem Herrn. O

brei - te Licht und Klar - heit, ver - ban - ne Trug und Schein. Gieß
 of - fe - nes Be - kennt - nis bei al - lem Wi - der - streit, trotz
 dei - ner Kraft be - glei - te das Zeug - nis von dem Herrn. O

► EG-Originaltonart: F-Dur

9

aus dein heilig Feuer, rühr Herz und Lippen an, dass
 aller Feinde Töben, trotz alledem Heiligtum zu
 öffne du die Herzen der Welt und uns den Mund, dass

aus dein heilig Feuer, rühr Herz und Lippen an, dass
 aller Feinde Töben, trotz alledem Heiligtum zu
 öffne du die Herzen der Welt und uns den Mund, dass

aus dein heilig Feuer, rühr Herz und Lippen an, dass
 aller Feinde Töben, trotz alledem Heiligtum zu
 öffne du die Herzen der Welt und uns den Mund, dass

aus dein heilig Feuer, rühr Herz und Lippen an, dass
 aller Feinde Töben, trotz alledem Heiligtum zu
 öffne du die Herzen der Welt und uns den Mund, dass

13

jeglicher Götzen er den Herrn bekennen kann.
 preisen und zu loben das Evangelium.
 wir in Freud und Schmerzen das Heil ihr machen kund.

jeglicher Götzen er den Herrn bekennen kann.
 preisen und zu loben das Evangelium.
 wir in Freud und Schmerzen das Heil ihr machen kund.

jeglicher Götzen er den Herrn bekennen kann.
 preisen und zu loben das Evangelium.
 wir in Freud und Schmerzen das Heil ihr machen kund.

jeglicher Götzen er den Herrn bekennen kann.
 preisen und zu loben das Evangelium.
 wir in Freud und Schmerzen das Heil ihr machen kund.